preuß. Staats-Kanzlers Fürsten Hardenberg, geschied. Gräfin Pappenheim, geb. 9. Apr. 1776, geschied. 20. März 1826 (lebt in Muskau).

Schwester.

Klementine Luise Mar. Henr. Olymp., geb. 20. Aug. 1790, verm. 21. April 1810 mit Karl, Gr. Kospoth, preuß. Maj., geb. 5. April 1785.

Eltern.

Graf Ludw. Hans Karl Erdm., geb. 12. Juli 1754, kön. sächs. G.-Rath, † 16. Jan. 1811; verm. 27. Dec. 1784 mit Klementine Kunig. Char. Olymp. Luise, Gräfin v. Callenberg, geb. 5. Juni 1770, geschied. 1799; wieder verm. 13. Mai 1799 mit dem 21. Nov. 1816 † bayer. G. M. Gr. Kurt Friedr. Aug. v. Seydewitz, geb. 18. Mai 1769 (lebt in Frankreich).

Vaters Bruder.

Graf Sylvius Wilh. Karl Heinr., geb. in Muskau 21. Aug. 1800, preuß. Kammerh., verm. 29. Mai 1833 mit der Freiin Luise Isab. de Constant-Rebecque, geb. 11. April 1808.

Sohn.

Graf Louis Albert Heinr. Herm. Vict. Sylvius, geb. 14. Apr. 1835.

Putbus. (1.)

Eine der ältesten pommer'schen Familien, die ihren Ursprung von den alten Fürsten der Insel Rügen ableitet. Sie nennt den Prinzen Stoislaf 1. ihren Ahnherrn. 1672 wurde sie unter die dänischen Barone aufgenommen, 1727 ertheilte ihr Kaiser Karl 6. die deutsche Reichsgrafenwürde, und 1731 die schwedische. 1807 erhob sie der König Gustav 4. Adolf v. Schweden in den Fürstenstand, welchen Preußen, für den jedesmaligen Erstgebornen, 1815 bestätigte. Zu ihrem Majorat, das am 15. Oct. 1840 von Preußen zur Grafschaft erhoben wurde, gehört die Herrschaft Putbus auf der Insel Rügen, und mehrere Güter in Pommern. Eine

zweite Fideicommißstiftung besteht seit 1839, wozu die Herrschaft Spycker auf Rügen nebst andern Gütern noch gehört. Wohnsitz: Putbus. Luth. Konfess.

Fürst: Wilh. Malte, geb. 1. Aug. 1783, folgte 8. Febr. 1787, preuß. Gen.-Leutn., Gen.-Gouv. und Erb-Landmarschall von Neu-Vorpommern und Rügen, Käm., Chef des 2. Landwehr-Reg., Mitgl. des Staatsraths, erhielt 1817 das Prädikat Durchlaucht, verm. 16. Aug. 1806 mit Luise, Tocht. des 1798 † Bürgermeisters Joh. Christ. v. Lauterbach in Frankfurt a. M., geb. 7. Oct. 1784; vorher 14. Dec. 1803 verm. mit dem braunschw. Erbküchenmeister Röttger Gr. Veltheim und geschieden.

Kinder.

1. Graf Malte, geb. 16. Sept. 1807, Erbfolger, war preuß. Gesandtschafts-Attaché in Karlsruhe, wo er 28. April 1837 †.

2. Gr. Klotilde, geb. 25. April 1809, verm. 7. Oct. 1828 mit Herm. Friedrich Grafen v. Wylich u. Lottum, preuß. Kammerh., geb. 3. Mai 1796. *)

3. Gr. Asta Luise, geb. 22. Juli 1812, verm. 6. Sept. 1836 mit dem Freih. Georg v. Veltheim auf Bartensleben.

4. Gr. Klara, geb. 14. Mai 1816, † 1832.

Bruder.

Graf Moritz Karl, Herr zu Putbus auf Schoritz, geb. 21. Aug. 1785, preuß. Kammerherr, besitzt Schoritz, Silmenitz, Dumsewitz, Löbnitz und Langenshagen.

Eltern.

Graf Malte Friedrich, geb. 20. Dec. 1725, schwed. Hofgerichtspräs. in Pommern, † 8. Febr. 1787; verm. 1. Sept. 1782 mit Sophie Kar. Wilh., Gräfin Schulenburg auf Betzendorf, geb. 21. Mai 1761 (lebt in Mittelhagen).

---

*) Da der Bruder des Fürsten, Graf Moritz, auf seine Successionsrechte verzichtet hat, so werden die Söhne der ältesten Tochter des Fürsten, und in Ermangelung solcher, die der 2ten Tochter im Besitz des Majorats folgen.